

Schweizerisches Institut
für Klein- und Mittelunternehmen



Universität St.Gallen



Klein- und Mittelunternehmen (KMU)
in Forschung, Lehre und Praxis

Jahresbericht 2014

KMU-HSG

Impressum

© Schweizerisches Institut für Klein- und Mittelunternehmen
an der Universität St.Gallen (KMU-HSG)
Herausgeber: Urs Fueglistaller, Thierry Volery, Thomas Zellweger
Redaktion: Walter Weber
Photos: KMU-HSG, Florian Brunner, netfabrix/Roger Sieber

Nachdruck mit Quellenangabe ausdrücklich gestattet

Adresse:

KMU-HSG
Dufourstrasse 40a
CH-9000 St.Gallen
Tel. +41 71 224 71 00
Fax +41 71 224 71 01

www.kmu.unisg.ch

Inhaltsverzeichnis

- 4 Editorial
- 6 Executive Summary
- 7 KMU in Zahlen
- 8 **Forschung, Lehre, Publikationen**
 - Forschungsschwerpunkte
 - Internationale Zusammenarbeit
 - Wahlen und Auszeichnungen
 - HSG-Lehrveranstaltungen
 - Dissertationen
 - Masterarbeiten
 - Bachelorarbeiten
 - Publikationen
- 23 **Praxisförderung**
 - Weiterbildung für KMU
 - Erfahrungsaustauschgruppen
 - Beratung/Betriebsvergleichende Analysen
 - HSG-Diplomprogramm «Intensivstudium KMU»
 - KMU-Circle HSG
- 27 **FörderVerein KMU-HSG (FV)**
- 29 **Personelles**
 - Geschäftsleitender Ausschuss (GLA) des Instituts
 - Betreuung Universitätsrat – «Götti»
 - FV – FörderVerein KMU-HSG
 - Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Institut
- 34 **Finanzielles**

Editorial

Sehr geehrte Damen und Herren,
Freunde und Freundinnen, Gönnerinnen und Gönner des KMU-Instituts

Diese Zeilen schreiben wir (einmal mehr?) in einer «ungewissen Zeit», die Schweizer Nationalbank hat am 15. Januar 2015 die Untergrenze zum Euro aufgehoben und damit erst für einigen Wirbel und danach für noch mehr Verunsicherung in den davon betroffenen Branchen (und es sind viele, auch und insbesondere im KMU-Umfeld) geführt. Bis jetzt hat wohl kaum jemand schlüssige Antworten auf die neue Situation gefunden, wir auch nicht, auch wenn wir sie gerne gegeben hätten.

Allerdings stellt sich in solchen Situationen gleichzeitig auch die Frage, ob wir nicht zu vorschnell von «unsicheren Zeiten» sprechen, uns damit selber – mehr als notwendig – verunsichern, und uns zu unüberlegten Handlungen führen. Denn seien wir ehrlich: Wenn wir ein paar Jahre oder Jahrzehnte zurückschauen, sprachen wir auch damals schon von fast unbewältigbaren Aufgaben, auch bei grossen Verwerfungen auf den internationalen Märkten. Viele von uns mögen sich noch an die Ölkrise in den Siebzigerjahren erinnern, oder dann an Zeiten, in der ein Dollar noch 4,30 Franken wert war, die D-Mark 1,20 und das Britische Pfund 7 Franken, im Vergleich zu heute fast unglaubliche Zahlen.

Entgegen den damaligen Befürchtungen anlässlich der anschliessenden Aufwertung des Frankens haben wir es (und mit «wir» meinen wir insbesondere auch die Schweizer KMU-Wirtschaft) mit der notwendigen Durchhaltekraft, mit Zielstrebigkeit und Sparsamkeit – und der Prise Glück des Tüchtigen – am Ende eben dann doch «irgendwie geschafft», wir konnten selbst schwierigste Situationen meistern. Lassen Sie uns also mit der notwendigen Zuversicht in die Zukunft schauen, wir schaffen das!

Auf den folgenden Seiten finden Sie wie gewohnt einen Überblick über die Tätigkeiten unseres Instituts während des vergangenen Jahrs. Wenn Sie es eilig haben, haben wir Ihnen auch ein «Executive Summary» gleich im Anschluss an dieses Vorwort gestellt.

Wir danken allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für Ihren Einsatz im 2014 und freuen uns mit ihnen auf ein spannendes und hoffentlich mindestens ebenso fruchtbares 2015, in allen unseren drei Tätigkeitsbereichen, in der Forschung, der Lehre und der Praxisförderung.

Ein ganz besonderer Dank geht an dieser Stelle aber einmal mehr an die «zugewandten Orte», an alle Unterstützerinnen und Unterstützer unserer Arbeit, sei es an der HSG selber, sei es in der unternehmerischen Praxis oder im internationalen Forschungsnetzwerk. Wir sind uns der Wichtigkeit Ihrer Unterstützung sehr bewusst und wir schätzen sie ausserordentlich, vielen Dank dafür.

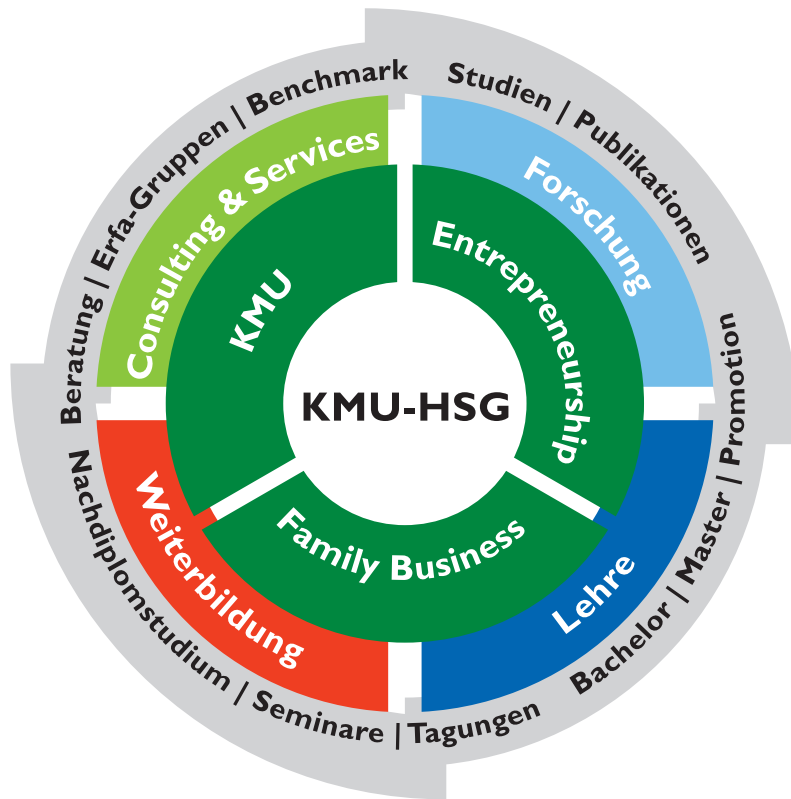
Wir wünschen Ihnen für das Jahr 2015 von Herzen alles Gute!



Prof. Dr. Urs Fuglistaller
Direktor

Prof. Dr. Thierry Volery
Geschäftsführender Direktor

Prof. Dr. Thomas Zellweger
Direktor



Das KMU-HSG «Schwungrad»: Die Geschäftsfelder und Aktivitäten im Überblick

CFB-HSG – Center for Family Business

Am KMU-HSG ist auch das CFB-HSG (Center for Family Business, Managing Director: Thomas Zellweger) beheimatet. Den ausführlichen Geschäftsbericht 2014 des Centers mit zusätzlichen zu den (hier teilweise auch) angeführten Aktivitäten des Centers finden Sie unter www.cfb.unisg.ch

Executive Summary

Praxis

Leicht im Gegenteil zur Branche können wir im Jahr 2014 von einem ausgesprochen guten Jahr für unsere Weiterbildungsveranstaltungen sprechen, sogar noch von einem besseren als im Jahr zuvor: Sehr viele unserer Angebote an die unternehmerische Praxis waren ausgebucht, allen voran das «Intensivstudium KMU» und das «St.Galler Management Seminar für KMU». Der Bereich «Consulting und Services» bleibt ein konstanter Faktor in unserem Portfolio, namentlich die Erfahrungsaustauschgruppen sind ein sehr regelmässiges Geschäft. Mehr als ausgebucht war 2014 der Schweizer KMU-Tag, mit weit mehr als 1000 Teilnehmern die gegen aussen sichtbarste Aktivität des KMU-HSG und ein wichtiger Anker der Verbundenheit der HSG mit den Schweizer KMU.

Forschung und Lehre

Durch den weiteren Aufbau unseres wissenschaftlichen Personals, namentlich durch (institutsfinanzierte) Assistenzprofessoren leistet das Institut einen immer grösser werdenden Anteil an die Lehre an der HSG. In der praktisch angewandten Forschung besonders bedeutend waren die Neuauflage der Strukturuntersuchung der Schweizer KMU und etwa die Resultate des internationalen GUESSS-Forschungsprojekt, dem wohl nur schon rein quantitativ grössten Projekt auf seinem Gebiet, durch das KMU-HSG initiiert und betreut. Ebenfalls ausgesprochen international orientiert waren die «Rencontres de St-Gall», bei der wir ausgesuchte KMU-Forscher nach St.Gallen einladen konnten. Nach wie vor am wachsen und dem Trend der HSG folgend sind auch die wissenschaftlichen Publikationen der Institutsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter in renommierten internationalen Journals.

Institut allgemein

Wie im Vorjahr hat auch im 2014 die reine Anzahl Köpfe am Institut zugenommen. Bürotechnisch operativ hatte dies zur Folge, dass wir einen zusätzlichen Büroraum an der Dufourstrasse 40 («ZIG») hinzumieten mussten. Ganz leicht gesunken ist hingegen der Institutsumsatz, nichtsdestotrotz steht das Institut finanziell nach wie vor sehr solid da.

KMU in Zahlen

In der folgenden Tabelle finden Sie die uns aktuellst zur Verfügung stehenden KMU-Zahlen für die Schweiz, Europa, Japan und die USA. Die Betriebszählungsdaten aus den verschiedenen Ländern werden meist relativ spät nach ihrer Erhebung veröffentlicht und sind unter den einzelnen Ländern nicht immer leicht zu vergleichen, zum Teil (Zahlen für die EU) sind die Zahlen harmonisierte Schätzungen aufgrund von Betriebszählungsdaten früherer Jahre.

Unternehmen

Land	Grössenklasse (Beschäftigte) in %					Total	
	< 10	10–49	50–249	0–249	250+	%	Absolut in Mio
Deutschland (2013)	81,8	15,2	2,5	99,5	0,5	100	2,2
Frankreich (2013)	93,7	5,2	0,8	99,8	0,2	100	2,6
Österreich (2013)	87,4	10,6	1,6	99,7	0,3	100	0,3
Grossbritannien (2013)	88,9	9,2	1,6	99,7	0,3	100	1,7
Italien (2013)	94,8	4,6	0,5	99,9	0,1	100	3,7
Schweiz (2012)	92,3	6,3	1,2	99,8	0,2	100	0,6
EU-28 (2013)	92,4	6,4	1,0	99,8	0,2	100	21,6
Japan* (2012)	99,7			99,7	0,3	100	3,9
USA** I (2011)	79,4	16,9	3,2	99,5	0,5	100	5,7
USA** II (2011)	95,8	3,4	0,7	99,9	0,1	100	28,2

Beschäftigte

Land	Grössenklasse (Beschäftigte) in %					Total	
	< 10	10–49	50–249	0–249	250+	%	Absolut in Mio
Deutschland (2013)	18,7	23,6	20,4	62,7	37,3	100	26,7
Frankreich (2013)	28,7	19,1	15,1	63,0	37,0	100	15,2
Österreich (2013)	25,1	23,6	18,8	67,7	32,3	100	2,7
Grossbritannien (2013)	17,2	19,5	16,6	53,3	46,7	100	18,0
Italien (2013)	45,8	21,1	12,7	79,6	20,4	100	14,5
Schweiz (2012)	30,8	20,3	19,0	70,2	29,8	100	4,3
EU-28 (2013)	29,1	20,6	17,3	66,9	33,1	100	132,9
Japan* (2012)	69,7			69,7	30,3	100	46,1
USA** I (2011)	10,8	16,7	16,9	44,4	55,6	100	113,4
USA** II (2011)	25,6	14,0	14,1	53,6	46,4	100	135,9

Quellen: Schweiz: «Schweizer KMU – Eine Analyse der aktuellsten Zahlen – Ausgabe 2015» (Fueglistaller et al., OBT 2014), S. 24 und 34; Primärquelle: Schweiz: Bundesamt für Statistik, STATENT, 2013, mit Daten von 2012, alle marktwirtschaftliche Unternehmen des 1., 2. und 3. Sektors, Beschäftigte, nicht VZÄ.

Europa: «SBA fact sheets» und «Annual Report on European SMEs» der «SME Performance Review» 2014, Schätzwerte für das Jahr 2013 auf der Grundlage der Zahlen aus der Datenbank über die strukturelle Unternehmensstatistik für 2008-11 (Eurostat). Die Daten umfassen die gewerbliche Wirtschaft (Industrie, Baugewerbe, Handel und Dienstleistungen (NACE Rev. 2, Abschnitte B bis J, L, M und N), nicht aber Unternehmen aus dem Finanzsektor, der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft sowie die hauptsächlich nichtmarktbestimmten Dienstleistungsbereiche Bildung und Gesundheit, siehe http://ec.europa.eu/enterprise/policies/sme/facts-figures-analysis/performance-review/index_en.htm (Stand 19.11.2014).

Japan: Small Business Research Institute: White Paper on Small and Medium Enterprises in Japan 2014, p. 693 und 701, siehe http://www.chusho.meti.go.jp/sme_english/whitepaper/whitepaper.html

USA: U.S. Small Business Administration, Office of Advocacy, basierend auf Daten des U.S. Census Bureau, Statistics of U.S. Businesses, siehe <https://www.sba.gov/advocacy/firm-size-data>, Stand im November 2014

* Angaben Japan: Grenze für «normale» KMU bei 300 Beschäftigten, für Grosshandel und Dienstleistungen bei 100 Beschäftigten, für Detailhandel und Gastronomie bei 50 Beschäftigten.

** USA: Obere Grenze für Mittelunternehmen bei 300 Beschäftigten; Variante I ohne die 22,5 Mio. «Nonemployers», Variante II inklusive «Nonemployers»

Weitere Zahlen und Fakten zu KMU finden Sie laufend aktualisiert unter <http://www.kmu.unisg.ch/kmu-zahlen>

Forschung, Lehre, Publikationen

Forschungsschwerpunkte



Die «KMU-Tag-Studie 2014» nahm sich das Thema des KMU-Tags vor, «KMU und ihre Kunden – Aspekte einer besonderen Beziehung». Hauptergebnisse daraus wurden am KMU-Tag am 23. Oktober 2014 vorgestellt, detaillierte Ergebnisse stehen auch auf der Webseite des KMU-Tags zum Abruf zur Verfügung, siehe http://www.kmu-tag.ch/sites/default/files/KMU-Studie_2014.pdf

Im Dezember 2014 konnten wir im Rahmen der Kooperation eine weitere Strukturanalyse der Schweizer KMU publizieren: «Schweizer KMU – Eine Analyse der aktuellsten Zahlen». Bezugnehmend auf die beiden Studien vom Dezember 2013 (Zahlen 2008 und 2011) wurden in dieser Studie die neusten provisorischen Unternehmensdaten des Bundesamtes für Statistik aus dem Jahr 2012 ausgewertet und mit dem Vorjahr verglichen. Weitere Informationen auf : <http://www.kmu.unisg.ch/de/kmu+news/news+institut/2014+13+obt+studie+kmu+ausgabe+2015>

Im Berichtsjahr wurden nach dem internationalen Report auch die «GUESS»-Länderberichte veröffentlicht, etwa für die Schweiz, Deutschland, Österreich und Liechtenstein. Am Forschungsprojekt GUESS nehmen Teams aus insgesamt 34 Ländern teil. Das Projekt wurde bereits 2003 gestartet und basiert bei der neuesten Durchführung auf einer Befragung bei insgesamt weit über 100 000 (!) Studierenden. Ziel ist die Untersuchung von unternehmerischen Absichten und Aktivitäten von Studierenden. Der Gesamtbericht und die Länderberichte sind auf http://www.guesssurvey.org/publikation_intberichte.html frei als PDF verfügbar.

Eine Studie «Bedeutung und Positionierung von Frauen in Schweizer KMU» im Auftrag des Schweizerischen Gewerbeverbandes (sgv) und der KMU Frauen Schweiz untersuchte die Rolle von Frauen in Schweizer Klein- und Mittelunternehmen. Bis anhin mangelte es an einer solchen Untersuchung. Diese Lücke wurde mit der vorliegenden Studie zum Teil geschlossen, siehe <https://www.alexandria.unisg.ch/Publikationen/231643>

Forschung, Lehre, Publikationen

Forschungsschwerpunkte – Fortsetzung

Weitere Forschungsprojekte, die während des Berichtsjahres durch das Institut betreut wurden, sind *stichwortartig*:

- «BDO-Verwaltungsratshonorarstudie»: Wieviel verdienen Verwaltungsräte in KMU?
- «Forschungsprojekt Dienstleistungskompetenz»: Wie können sich KMU durch ihre Dienstleistungskompetenz differenzieren?
- «BBT-Interventionsstudie»: Wie antizipieren Gründer Probleme und Fehler, wie gehen sie damit um?
- «SBFI – Innovationen für KMU»: Was sind Hemmnisse und Potentiale bei der Innovationstätigkeit von KMU?
- «Swiss PEB»: Wie gehen Personen in der Schweiz vor, wenn sie ein Unternehmen gründen?

Ein wichtiges Ergebnis aus den Forschungstätigkeiten sind die zahlreichen Publikationen aus der Feder der Institutsangehörigen, siehe die ausführlichen Listen ab Seite 16.



Darf bei keiner Forscherkonferenz fehlen: ein Ausflug mit den Teilnehmenden. Dieses Jahr ging es mit den «Rencontreuren» nach Appenzell.

Sichtbarster Höhepunkt der Forschungsaktivitäten 2014 waren wohl die «**Rencontres de St-Gall**». Diese «kleine aber feine» Forscherkonferenz organisiert das Institut seit 1948 und bringt alle zwei Jahre ausgewählte und speziell für den Anlass eingeladene KMU- und Entrepreneurship-Forscher aus der ganzen Welt für eine halbe Woche in die Schweiz, dieses Jahr wieder nach St.Gallen, ins «WBZ» der HSG.

Die mittlerweile nur noch in Englisch geführte Konferenz 2014 stand unter dem Haupttitel «Leadership and the twin fields of entrepreneurship and small business management». Aufgeteilt wurde das Hauptthema in vier Tracks, «Entrepreneurial leadership», «Nascent entrepreneurship /Entrepreneurship in family businesses», «Strategy and framework conditions» und «Organizational development and growth».

Die Inhalte zu den einzelnen Tracks sind auf den Internetseiten des Instituts abrufbar:

<http://www.kmu-hsg.ch/rencontres2014/>

Forschung, Lehre, Publikationen

Internationale Zusammenarbeit

Das Institut ist in den untenstehenden Editorial Boards, Organisationen und Konferenzen vertreten und trägt damit bei für die starke internationale Vernetzung in der «Scientific Community» in unseren Forschungsfächern:

Mitgliedschaften in Editorial Boards internationaler Journals

- Family Business Review
- International Small Business Journal
- Journal of Family Business Strategy
- Journal of Enterprising Culture
- Journal of Small Business Management
- ZfKE, Zeitschrift für KMU und Entrepreneurship

Mitgliedschaften in Scientific Communities/wissenschaftlichen Konferenzen

- Academy of Management (AOM), Briarcliff, NY, USA
- European Council for Small Business and Entrepreneurship (ECSB), Turku
- European Foundation for Management Development (EFMD), Brüssel
- European Institute for Advanced Studies in Management (EISAM), Brüssel
- European Network for SME Research (ENSR), Zoetermeer
- Family Enterprise Research Conference (FERC), Montreal
- Förderkreis Gründungs-Forschung e.V. (FGF), Bonn
- Family Firm Institute, Boston
- International Council for Small Business (ICSB), Washington
- International Family Enterprise Research Association (IFERA), Madrid
- Rencontres de St-Gall, KMU-HSG, St.Gallen
- Successful Transgenerational Entrepreneurship Practices (STEP), Babson
- Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft, Hannover
- Existenzgründung in der Wissenschaft (Exist), Berlin



KMU-Tag 2014

Forschung, Lehre, Publikationen

Wahlen und Auszeichnungen



Nadine Kammerlander

Dr. Nadine Kammerlander wurde vom Senat der Universität St.Gallen am 14. April 2014 per 1.August 2014 «Assistenzprofessorin für Betriebswirtschaftslehre mit besonderer Berücksichtigung der Familienunternehmen ([Assistant Professor for] Business Administration with a Specialization in Family Business)» gewählt. Das Institut gratuliert der frischgewählten Professorin zu Ihrer Wahl, bedankt sich gleichzeitig für alles bisher Geleistete und freut sich auf die künftige Zusammenarbeit.

Für ihr Paper «The Incumbent's Dilemma when Exiting the Firm: Torn between the Family and the Corporate Logic» wurden Melanie Ganter, Nadine Kammerlander und Thomas Zellweger in Wien mit dem «Best Paper Award» bei der 4. Konferenz deutschsprachiger Zentren für Familienunternehmensforschung ausgezeichnet und erhielten von der «Academy of Management» den Preis für das «Best Paper» in der ENT Division.

Nadine Kammerlander gewann für ihr Paper «Emotional Pricing of Resigning Entrepreneurs» den ersten Preis bei der 2013/2014 edition der «Transeo Academic Awards». Ihr wurde ausserdem von der «Family Business Review» der «2014 Outstanding Reviewer Award» verliehen.

Melanie Ganter war 2014 Finalistin für den «Carolyn Dexter Award» der «Academy of Management» sowie für den «Roleski Best CSR Research Paper Award» der IFERA.

Das Paper «Succession Intentions Across the Globe: The Role of Institutional Factors» von Philipp Sieger, Thomas Zellweger und Urs Fueglistaller wurde bei der 14. IFERA-Konferenz in Lappeenranta (Finnland) für den «Best Conference Research Paper Award» nominiert. Ausserdem erhielt Philipp Sieger 2014 bei der Entrepreneurship-Division der «Academy of Management» den «Distinguished Reviewer Award».

Forschung, Lehre, Publikationen

HSG-Lehrveranstaltungen

Die Liste der durch unser Institut betreuten Lehrveranstaltungen wird jedes Jahr länger, unter anderem auch dank der institutsfinanzierten Assistenzprofessuren. Im Frühjahres- und Herbstsemester 2014 betreuten wir die folgenden Lehrveranstaltungen:

Assessmentstufe

- Integrationsprojekt – Integration Project (Zellweger)

Bachelorstufe

- Gesamtkoordination von 31 Übungsgruppen «Integrationsseminar» (Fueglistaller, Bergmann)
- Integrationsseminar, individuelle Gruppenbetreuungen (Bergmann, Frey, Fust, Gasda, Sieger)
- Management in Europe (Gasda, Volery)

Masterstufe

- Anwendungsprojekt I (Volery, Bergmann, Fust, Kammerlander)
- Entrepreneurial Finance – the applied perspective (Zellweger)
- Family Business (Zellweger)
- International Entrepreneurship (ISP) (Kammerlander)
- Being an Entrepreneur – Key Aspects and Challenges (Gasda, Sieger)
- Unternehmensnachfolge (Halter)
- Entrepreneurship (Zellweger)
- Zeit- und Selbstmanagement in der Praxis (Fust)
- KMU-Führungskompetenz – unternehmerisches Agieren und Gestalten (Fueglistaller, Fust)
- Praxisprojekt Entrepreneurship und Family Business I (Kammerlander)
- Praxisprojekt Entrepreneurship und Family Business II (Fust)
- Unternehmensführung in Klein- und Mittelunternehmen (KMU) (Fust, Halter)
- Social Entrepreneurship: High Impact Business Models (S. Müller)

Doktoratsstufe

- International Entre- & Intrapreneurship (Volery)
- Doctoral Research Colloquium in Strategy and Management III: Paper Clinic (Zellweger)

Öffentliche Vorlesungen

- Familienunternehmen (Zellweger)

Forschung, Lehre, Publikationen

Ein wichtiger Teil der Arbeit im Bereich Lehre ist die Betreuung von Dissertationen und Master- und Bachelorarbeiten von HSG-Studierenden.

Dissertationen

2014 abgeschlossen

- **Thuy, Hang Do:** Strategic Management of Innovation within SMEs

Laufende Betreuungen 2014

- **Ashari-Lincoln, Jessica:** The relation between social organizations, their beneficiaries or impact and their financial sources
- **Bäumli, Manuel:** The impact of strategic performance management on SME performance
- **Burger, Dominik:** Salespersons' Empathy in Personal Selling – Which Aspects have to be considered when empathizing with buyers? A Research Agenda and Practitioner's Guide
- **Ganter, Melanie:** Maintaining moral legitimacy under institutional complexity: Exploring 'ethical' certification efforts of family versus non-family firms
- **Gaska, Michael:** Governance-Herausforderungen in Family Offices
- **Habisreutinger, Claudius:** Managen von schnell wachsenden Unternehmen in der Wachstumsphase – Eine Erfolgsfaktoren- und Schwachstellenanalyse
- **Hoffend, Isabella:** Family Firm Succession as Career Option of Siblings in Swiss Entrepreneurial Families – Insights based on the Family Niche Model and Sibling Research
- **Keller, Sandro:** Corporate Entrepreneurship: Welche Hierarchiestufe beeinflusst die Mitarbeiter?
- **Kissling Streuli, Sonja:** Entscheidungsfindungs- und Konfliktlösungsprozesse in Familienunternehmen
- **Lan Shu-Ju:** Agency Problem of Large Shareholders – Empirical Study
- **Mattes, Jochen:** Self-employment from the entrepreneur's perspective
- **Michel, Alexandra:** Advisors in the Family Business Succession Process
- **Raastad, Ingeborg:** Clearing the High Bar During Recession: Determinants of Financial Performance in Adversity
- **Röschke, Arik:** Entrepreneurial Leadership
- **Saetzler, Johanna:** The roles of entrepreneurs
- **Sauter, Philipp Walter:** Managing Dispersed Innovation in SMEs
- **Stankiewicz, Johannes:** Socioemotional Wealth and Family Firm Performance
- **Tzoumpa, Vicky:** The roles of entrepreneurs
- **von Grone, Justus:** Self-regulatory theory in entrepreneurship: Entrepreneurial promotion and prevention
- **Widz, Marta:** The influence of the institutional antecedents on the family-internal versus family-external mode of succession among first-generation family firms in Poland
- **Yao, Yuan:** Physical, Mental and Social Health of Young Entrepreneurs in Switzerland – An exploratory study of how healthy young entrepreneurs in Switzerland feel, and how healthy they really are

Forschung, Lehre, Publikationen

Masterarbeiten

2014 abgeschlossen

- **Agrawal, Mukul:** E-commerce in India – Status Quo, Success Factors and Challenges
- **Baume, Etienne:** Der Einfluss des regulatorischen Fokus auf die Erfolgchancen eines Start-Ups
- **Bollinger, Marcial:** Dienstleistungsorientierte Geschäftsmodellinnovationen bei KMU im Maschinen- und Anlagenbau
- **Casutt, Christian:** Entwicklung eines KMU vom lösungsorientierten Produktanbieter zum Full Service Provider – am Beispiel des Geschäftsbereichs von e-archive von clavis IT ag
- **Chlapowski, Christine:** Downsizing and performance – The moderating effect of family ownership
- **Flach, Chantal:** Die Kundenperspektive bei der Geschäftsmodellinnovation – Methoden zur Förderung des Verständnisses von bestehenden und künftigen Kundenbedürfnissen im Kontext der Business Model Canvas
- **Frey, Nico:** Die Entdeckung von nachhaltigen, unternehmerischen Opportunitäten
- **Greiner, Laurent:** Langfristige Unternehmensplanung aus Eigentümersicht im Dienste der Unternehmensnachfolge: Ein kritischer Blick auf das Phänomen der Stillen Reserven
- **Groh, Maximilian:** Regulatorische Fokusorientierung von Unternehmern im Gründungsprozess – Eine qualitative Analyse
- **Kress, Sebastian:** Market Orientation and Performance in SMEs: A meta-analysis and integration of Entrepreneurial Orientation
- **Lecoultre, Samuel:** Living dead entrepreneurs: A multiple case study analysis
- **Lingg, Lukas:** Family offices – major regulatory trends and their impact
- **Löhr, Philipp:** The Crumbling Oligopoly of Online Travel Agencies – A stochastic valuation and risk analysis of selected Online Travel Agencies
- **Maag, Felix:** Identifikation und Evaluation von Strukturellen Entwicklungspotentialen der Maag-Gruppe: Finanzielle Transparenz als Entscheidungsgrundlage für die vierte Generation.
- **Näf, José:** Massnahmen in Krisenzeiten – Wie haben Ostschweizer KMU 2008–2012 gemeistert?
- **Nahvi, Iman:** Social Enterprises in der Ostschweiz und wie das Interesse der Wirtschaftsförderung geweckt werden kann
- **Ratti, Lionel:** Was können KMU von PE-Gesellschaften in Bezug auf die Evaluation und Umsetzung von Marktchancen lernen?
- **Rommelberger, Lisa:** Untersuchung von Entscheidungstheorien im B2B
- **Schaaf, Benjamin:** Problembereiche und Lösungsansätze beim Change Management in Sanierungssituationen – dargestellt am Beispiel der Logistikdienstleisterbranche
- **Schelling, Nicolas:** Einkommens- und Dividendenpolitik im Familienunternehmen im aktuellen wirtschaftspolitischen Umfeld: Optimierungsmöglichkeiten im Rahmen familieninterner Unternehmensnachfolge
- **Schoch, Samuel:** Möglichkeiten und Grenzen der Unternehmensbewertung im KMU-Nachfolgekontext: Umgang mit diskontsatzspezifischen Risiken aus theoretischer und praktischer Sicht
- **Steiner, Christian:** What are the opportunities, advantages and disadvantages to develop cloud computing over local fiber networks for business customers? The case of ewz
- **Stutz, Katrin:** Gestaltung eines Strategieworkshops zur Entwicklung und Bewertung von strategischen Handlungsoptionen in Kleinstunternehmen anhand des Fallbeispiels akari taste GmbH
- **Szolansky, Myriam:** Broad or Focused Offerings: What Strategy Should DeinDeal adapt?
- **Vogel, Andreas:** Public Value von Nachhaltigkeitsmassnahmen und Best Practices in KMU
- **Vuillemin, Nina:** Lieferanten- und Kundeninteraktion: Erwartungen in Bezug auf Service Excellence

Forschung, Lehre, Publikationen

Masterarbeiten

2014 abgeschlossen (Fortsetzung)

- **Weibler, Lorenz:** Gestaltungsoptionen bei der Unternehmensnachfolge in Familienunternehmen. Eine praktische Anwendung
- **Wolf, Tobias:** Gerechtigkeit im Kontext der familieninternen Unternehmensnachfolge – eine Untersuchung der Bedeutung von und des Umgangs mit Gerechtigkeit in Unternehmerfamilien
- **Wustrow, Philipp:** Unternehmer von KMU und der Suchprozess nach Opportunitäten: Eine Skalenentwicklung und Untersuchung des Einflusses des regulatorischen Fokus
- **Zollinger, Til:** Vorbereitung einer Nachfolgeregelung in kleinem Familienunternehmen im ersten Wirtschaftssektor

Bachelorarbeiten

2014 abgeschlossen

- **Belz, Roman:** Erfolg von hochpreisigen Handwerkern für Hauseinrichtungen
- **Egger, Michael David:** Graduate Recruitment aus Unternehmens- und Bewerberpersicht: Identifikation von Ineffizienzen und Ableitung von Implikationen für die Unternehmenspraxis
- **Gmuer, Roman:** Auswirkungen von Job Design und Leadership auf Psychologisches Eigentum
- **Grahofer, Claudia:** Vertriebsstrategie für Hautpflegeprodukte am Beispiel der Hautpflegeprodukte von Dr. Felix Bertram
- **Gregoire, Michel:** Early Expansion of Swiss Startups in the USA: Motives and Approach
- **Grossen, Thomas:** Das Geschäftsmodell von Kochpost – Eine theoretische und praktische Betrachtung des Geschäftsmodells von Kochpost im Hinblick auf eine Geschäftsmodellerweiterung
- **Gubser, Jessica:** Rekrutierung und Begleitung von Lehrlingen zur Förderung ihrer Service Excellence
- **Guggisberg, Vanessa:** Crowdfunding in der DACH-Region
- **Günthör, Nina:** Die neue Swissness-Vorlage: Auswirkungen auf mittlere Unternehmen in der Nahrungsmittel- sowie Textilbranche und deren Handlungsmaßnahmen
- **Koreska, Clemens:** Warum Familienunternehmen an die Börse gehen: eine explorative Studie unter besonderer Berücksichtigung familienbezogener Auslöser
- **Linter, Christopher:** Die unternehmerische Gefahr der Living-Dead Trap: Qualifizierung und Faktoren
- **Morand, René:** Fremdmanagement von Familienunternehmen: Der Effekt auf die Familienunternehmenskonstellation
- **Ottinger, Alain:** Unternehmensnachfolge als unternehmerische Chance nutzen: Die Entwicklung von Handlungsoptionen für eine Kleinunternehmen.
- **Preiswerk, Sascha:** Strategic Performance Management in Singaporean SMEs – Current Practice and Cultural Context
- **Zic, Nikola:** Entwicklung eines Systems für KMU-Komponentenhersteller zur Informationssammlung über ihre Produkte durch die Endkunden – Dargestellt anhand des Fallbeispiels DIGI SENSE
- **Zurhelle, Kolja:** Stressbewältigung in Kleinunternehmen – Eine qualitative Studie über die Anwendung emotional intelligenter Wege bei arbeitsbedingter Stressbewältigung

Forschung, Lehre, Publikationen

Publikationen 2014

Auch 2014 können wir auch eine grosse Anzahl von Publikationen aus den Händen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am KMU-HSG zurückblicken. Die Publikationen finden Sie auch auf der HSG-Forschungsplattform «Alexandria», siehe www.alexandria.unisg.ch. Sofern es das Urheberrecht erlaubt, sind sie dort auch als Volltext verfügbar.

Artikel in wissenschaftlichen Zeitschriften

Banalieva, Elitsa ; Eddleston, Kimberley H. ; Zellweger, Thomas: When do family firms have an advantage in transitioning economies? Toward a dynamic institution-based view. In: *Strategic Management Journal* 2014 (2014), Nr. forthcoming, S. 1-40, DOI:10.1002/smj.2288.

Bergmann, Heiko ; Mueller, Susan ; Schrette, Thomas: The Use of Global Entrepreneurship Monitor Data in Academic Research : A Critical Inventory and Future Potentials. In: *International Journal of Entrepreneurial Venturing* 6 (2014), Nr. 3, S. 242-276, DOI:10.1504/IJEV.2014.064691.

Do, Thuy Hang: Determinants of Innovation Commercialization Management and Anticipated Returns: An Exploratory Typology of SMEs. In: *International Journal of Innovation and Technology Management* 11 (2014), Nr. 6, DOI:10.1142/S0219877014500424.

Do, Thuy Hang ; Mazzarol, Tim ; Volery, Thierry ; Reboud, Sophie: Predicting anticipated rent from innovation commercialisation in SMEs. In: *European Journal of Innovation Management* 17 (2014), Nr. 2, S. 183-208, DOI:10.1108/EJIM-12-2012-0113.

Ganter, Melanie ; Kammerlander, Nadine ; Zellweger, Thomas: The Incumbent's Dilemma when Exiting the Firm: Torn between the Family and the Corporate Logic. In: *Academy of Management Best Paper Proceedings 2014* (2014), Nr. 1, S. 1-7.

Gasda, J. Michael ; Fueglistaller, Urs: Fostering individual-level ambidexterity in SMEs : a relational-contract perspective on informal external drivers of employees' ambidextrous behaviour. In: *International Journal of Entrepreneurial Venturing* 2015 (2014).

Kammerlander, Nadine: «I want this firm to be in good hands»: Emotional pricing of resigning entrepreneurs. In: *International Small Business Journal* 2014 (2014), Nr. in press, S. 1-40.

Kammerlander, Nadine ; Burger, Dominik ; Fust, Alexander ; Fueglistaller, Urs: Exploration and Exploitation in Established Small and Medium-sized Enterprises: The Effect of CEOs' Regulatory Focus. In: *Journal of Business Venturing* (2014), Nr. in press, S. 1-50.

Kammerlander, Nadine ; Ganter, Melanie: An attention-based view of family firm adaptation to discontinuous technological change: Exploring the role of family CEOs' non-economic goals. In: *Journal of Product Innovation Management* 2014 (2014), Nr. in press, S. 1-43.

Michel, Alexandra ; Kammerlander, Nadine: Trusted Advisors in a Family Business's Succession-Planning Process – An Agency Perspective. In: *Journal of Family Business Strategy* (2014), Nr. in press, S. 1-43.

Mueller, Susan: From the guest editors. In: *International Journal of Entrepreneurial Venturing* 6 (2014), Nr. 1, S. 1-5.

Mueller, Susan ; D'Intino, Robert ; Walske, Jennifer ; Ehrenhard, Michel L. ; Newbert, Scott L. ; Robinson, Jeffrey A. ; Senjem, Jason C.: What's Holding Back Social Entrepreneurship? Removing the Impediments to Theoretical Advancement. In: *Journal of Social Entrepreneurship* 5 (2014), Nr. 3, S. 1-14, DOI:10.1080/19420676.2014.954259.

Sieger, Philipp ; Monsen, Erik: Founder, Academic, or Employee? A Nuanced Study of Career Choice Intentions. In: *Journal of Small Business Management* (2014), Nr. in press, S. 1-44.

Volery, Thierry ; Mueller, Susan ; von Siemens, Bjoern: Entrepreneurs' ambidexterity: A study of entrepreneurs' behaviours and competencies in growth-oriented SMEs. In: *International Small Business Journal* 2014 (2014), Nr. online seit 05.13 - forthcoming, S. 1-21, DOI:10.1177/0266242613484777.

Forschung, Lehre, Publikationen

Bücher

Belz, Christian ; Fueglistaller, Urs ; Tinner, Roger ; Weber, Walter: Fit für die KMU-Kunden : 7x3 Fragen und Antworten zum erfolgreichen Marketing in KMU. St.Gallen : KMU Verlag HSG, 2014. - ISBN 978-3-906541-34-1.

Camenzind, Alois ; Fueglistaller, Urs: Strategisches Denken in KMU und die Lehren von Clausewitz. NZZ Libro. Zürich :Verl. Neue Zürcher Zeitung, 2014. - ISBN 978-3-03823-917-8.

Kopf, Hartmut (Hrsg.) ; Mueller, Susan (Hrsg.) ; Rüede, Dominik (Hrsg.) ; Lurtz, Kathrin (Hrsg.): Soziale Innovationen in Deutschland : Von der Idee zur gesellschaftlichen Wirkung. Wiesbaden : Springer VS, 2014. - ISBN 978-3-658-02348-5.

Mueller, Susan ; Oser, Fritz ; Volery, Thierry ; del Rey, Nuria: Entrepreneurship in der Sekundarstufe II : Handbuch und Arbeitsmaterialien, Ein Programm zur Erhöhung der unternehmerischen Kompetenzen. 1. Auflage 2014. Bern : hep, 2014. - ISBN ISBN 978-3-03905-974-4.

Oser, Fritz ; Volery, Thierry: 50 Start-up-Kompetenzen : Unternehmerisches Können für Lernende der Sekundarstufe II. 1. Auflage. Bern : hep, 2014. - ISBN 978-3-0355-0031-8.



Forschung, Lehre, Publikationen

Buchkapitel

Bergmann, Heiko ; Müller, Christoph ; Scheidegger, Eric ; Wallart, Nicolas: Regulierungskosten von Unternehmen in der Schweiz : Hintergrund und Ergebnisse einer aktuellen Untersuchung. In: Dürr, David (Hrsg.) ; Lardi, Mauro (Hrsg.): Unternehmensführung und Recht. Zürich : DIKE, 2014, S. 1-11. - ISBN 978-3-03751-673-7.

Halter, Frank ; Kissling Streuli, Sonja: Denken und Handeln im Dienste der Heterogenität: Das St.Galler Nachfolge Modell. In: Unternehmensnachfolge. Interdisziplinäres Handbuch zur Nachfolgeregelung. Zürich : DIKE, 2014, S. 201-217. - ISBN 978-3-03751-591-4.

Heinecke, Andreas ; Mueller, Susan: Nach der Karriere ist vor der Karriere : Zur Entwicklung eines Arbeitsmarktes für Senioren. In: Rekrutierung in einer zukunftsorientierten Arbeitswelt. HR-Aufgaben optimal vernetzen. Wiesbaden : Springer Gabler, 2014, S. 119-131, DOI:10.1007/978-3-658-05084-9_7.

Mueller, Susan: From «Chalk-and-Talk» to Starting New Ventures : An Overview of Entrepreneurship Education Programs in Higher Education Institutions. In: Becoming an Entrepreneur. Rotterdam / Boston / Taipei : Sense Publisher, 2014, S. 123-137. - ISBN 978-94-6209-596-0.

Volery, Thierry ; Oser, Fritz ; Mueller, Susan ; Catherine, Näpflin ; del Rey, Nuria: Can entrepreneurship be taught to vocational students? An intervention study. In: Becoming an Entrepreneur. Rotterdam : Sense Publishers, 2014, S. 161-176. - ISBN 978-94-6209-594-6.

Konferenzbeiträge

Acklin, Claudia ; Fust, Alexander: Towards a dynamic mode of design management and beyond. In: Design Management in an Era of Disruption, 2014. - 19th DMI International Design Management Research Conference 2014. - London.

Bergmann, Heiko ; Hundt, Christian ; Sternberg, Rolf: Determinants of Students' Entrepreneurial Activities: A Multilevel Analysis. : Academy of Management 2014. - Academy of Management Annual Meeting. - Philadelphia, PA, S. 1-40.

Bergmann, Heiko ; Ostertag, Felix: Career Choice Intentions of Mission-driven Students in a Cross-country Perspective. : International Council of Small Business 2014. - ICSB 2014 World Conference on Entrepreneurship. - Dublin, S. 1-19.

Duran, Patricio ; Kammerlander, Nadine ; van Essen , Marc ; Zellweger, Thomas: Are family firms really less innovative? A meta analysis. : 2014. - VHB TIE Meeting. - Munich, S. 1-50.

Duran, Patricio ; Kammerlander, Nadine ; van Essen , Marc ; Zellweger, Thomas: Family Firm Innovativeness – a Meta Analysis. : AoM 2014. - 74th Annual Meeting of the Academy of Management. - Philadelphia, S. 1-40.

Eddleston, Kim ; Sieger, Philipp ; Bernhard, Fabian: Crisis Coming Home? Exploring the Effects of Firm Performance During the Economic Crisis on Managers' Work-Family Conflict. : KMU-HSG, 2014. - Rencontres de St-Gall. - St.Gallen, S. 1-35.

Fueglistaller, Urs ; Fust, Alexander ; Burger, Dominik ; Varonier, Joël ; Welter, Friederike: How SMEs differentiate from others in the Swiss wine market with respect to their market orientation and entrepreneurial orientation. - Rencontres de St-Gall. - St.Gallen, S. 1-21.

Forschung, Lehre, Publikationen

Konferenzbeiträge – Fortsetzung

Fust, Alexander: Innovative Behavior of Entrepreneurs : A Systematic Literature Review. 2014. - International Council of Small Business. - Dublin.

Fust, Alexander ; Jenert, Tobias: Self-Regulation and Entrepreneurial Learning. 2014. - International Council of Small Business. - Dublin.

Fust, Alexander ; Wustrow, Philipp ; Fueglistaller, Urs: Entrepreneurs' Information Search Behavior in SMEs : Development of a Scale. 2014. - International Council of Small Business. - Dublin.

Ganter, Melanie: Exploring the impact of firm communication on the organization's commitment to ethical labels: Do family firms decouple less? : IFERA2014. - International Family Enterprise Research Academy 2014 Annual Conference. - Lappeenranta, Finland, S. 35.

Ganter, Melanie: Maintaining legitimacy under institutional complexity - The diverging effect of civic and domestic justifications on ethical standardization. : EGOS2014. - EGOS. - Rotterdam, Netherlands, S. 10

Ganter, Melanie: Vocabularies of divergent legitimizing strategies and their effect on ethical standardization. : AoM2014. - 74th Annual Meeting of the Academy of Management. - Philadelphia, S. 40.

Ganter, Melanie ; Kammerlander, Nadine ; Zellweger, Thomas: The Incumbent's Dilemma when Exiting the Firm: Torn between the Family and the Corporate Logic. : AoM2014. - 74th Annual Meeting of the Academy of Management. - Philadelphia, S. 1-40.

Gasda, J. Michael ; Kammerlander, Nadine ; Fueglistaller, Urs: What Drives SME Managers to Balance Exploration and Exploitation? An Agency Perspective. : ICSB (Washington)2014. - 57th ICSB International Council for Small Business World Conference ICSB. - Dublin.

Kammerlander, Nadine: Following the family or the corporate logic? An empirical investigation of two entrepreneurial exit dilemmas. - Rencontres de St.-Gall. - St.Gallen, S. 1-40.

Kammerlander, Nadine: Succession Dilemmas of Exiting Entrepreneurs: Prioritizing Willingness or Ability?. : GGF 2014. - G-Forum. - Oldenburg, S. 1-40.

Kammerlander, Nadine ; Zellweger, Thomas: The Incumbent's Dilemma when Exiting the Firm - an Experiment. 2014. - 4. Konferenz deutschsprachiger Zentren für Familienunternehmensforschung. - Wien.

McNally, Jeff ; Martin, Bruce ; Honig, Benson ; Bergmann, Heiko ; Piperopoulos, Panos: Assessing Kolvvereid's (1996) Measure of Entrepreneurial Attitudes. : Academy of Management 2014. - Academy of Management Annual Meeting. - Philadelphia, PA, S. 1-39.

Michel, Alexandra ; Kammerlander, Nadine: Role and Role Adjustment of Trusted Advisors in the Family Businesses Succession Planning Process - A Conceptual Model. : IFERA2014. - IFERA. - Lappeenranta, FI, S. 1-35.

Sieger, Philipp ; Minola, Tommaso: Family's Financial Support as Poisoned Gift-A Family Embeddedness View on Entrepreneurial Intentions. : Academy of Management 2014. - 74th Academy of Management Annual Meeting. - Philadelphia, PA, S. 1-40.

Sieger, Philipp ; Zellweger, Thomas ; Fueglistaller, Urs: Succession Intentions Across the Globe: The Role of Institutional Factors. : IFERA2014. - 14th Annual IFERA World Family Business Research Conference. - Lappeenranta, Finland, S. 1-35.

Volery, Thierry: Die Zukunft der Entrepreneurship Education in Deutschland. In: EXIST-Tagungsband 2014. Berlin : Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), 2014. - 15 Jahre EXIST. - Berlin, S. 60-63.

Forschung, Lehre, Publikationen

Arbeitsberichte

Bergmann, Heiko: Unternehmerische Absichten und Aktivitäten von Studierenden in Deutschland : Ergebnisse des Global University Entrepreneurial Spirit Students' Survey (GUESSS) 2013/14 : Forschungsbericht KMU-HSG : Schweizerisches Institut für Klein- und Mittelunternehmen, Universität St. Gallen, 2014.

Bergmann, Heiko ; Frey, Urs: SAV-Studie Praxiskosten. St. Gallen : KMU-HSG, 2014.

Bergmann, Heiko ; Fueglistaller, Urs ; Benz, Lisa: Bedeutung und Positionierung von Frauen in Schweizer KMU : Studie im Auftrag des Schweizerischen Gewerbeverbandes sgv und der KMU Frauen Schweiz. St. Gallen : KMU-HSG, 2014.

Bergmann, Heiko ; Fueglistaller, Urs ; Benz, Lisa: La signification et le positionnement des femmes dans les PME suisses : Une étude réalisée pour le compte de l'Union suisse des arts et métiers USAM et de Femmes PME Suisse. St. Gallen : KMU-HSG, 2014.

Frey, Urs ; Steinbeis-Stiftung (Hrsg.): Familienunternehmen und deren Unternehmensnachfolge. Tagungsband - Steinbeis Unternehmerforum. Stuttgart : Steinbeis Edition, 2014.

Fueglistaller, Urs ; Bergmann, Heiko: BDO Verwaltungsratsstudie : Honorare und Strukturen von Verwaltungsräten. Solothurn : BDO, 2014.

Fueglistaller, Urs ; Burger, Dominik ; Fust, Alexander: KMU-Tag Studie 2014: KMU und ihre Kunden - Aspekte einer besonderen Beziehung. St. Gallen : www.kmu-tag.ch, 2014.

Fueglistaller, Urs ; Fust, Alexander ; Brunner, Christoph ; Althaus, Bernhard: Der externe Verwaltungsrat – Suche und Zusammenarbeit : Ein Leitfaden für die KMU Praxis. St. Gallen : OBT, 2014.

Fueglistaller, Urs ; Fust, Alexander ; Brunner, Christoph ; Althaus, Bernhard: Schweizer KMU : Eine Analyse der aktuellsten Zahlen - Ausgabe 2015. St. Gallen : OBT AG, 2014.

Fueglistaller, Urs ; Fust, Alexander ; Brunner, Christoph ; Althaus, Bernhard: Wie werde ich externer Verwaltungsrat in KMU?. St. Gallen : OBT, 2014.

Gasda, Michael ; Zellweger, Thomas ; Halter, Frank: Die Finanzierung der Nachfolge : Möglichkeiten und Grenzen der Finanzierung : Praxisbeitrag. KMU Next Schriftenreihe. Bern : Stiftung KMU Next, 2014.

Halter, Frank ; Kammerlander, Nadine: Nachfolge als Prozess : Herausforderungen und Gestaltung im Zeitraum. Schriftenreihe. Bern : Stiftung KMU Next, 2014.

Halter, Frank ; Kammerlander, Nadine ; Kissling Streuli, Sonja: Beratung ungleich Beratung : Wann macht welche Beratung Sinn? KMU Next Schriftenreihe. Bern : Stiftung KMU Next, 2014.

Kammerlander, Nadine: Sensemaking and Organizational Change in Family Firms : CFB-HSG, 2014.
Sieger, Philipp ; Baldegger, Rico ; Fueglistaller, Urs: L'entrepreneuriat des étudiants en Suisse: Résultats du GUESSS 2013/2014 : KMU-HSG, 2014.

Sieger, Philipp ; Baldegger, Rico ; Fueglistaller, Urs: Studentisches Unternehmertum in der Schweiz: Erkenntnisse aus GUESSS 2013/2014 : KMU-HSG, 2014.

Sieger, Philipp ; Fueglistaller, Urs ; Zellweger, Thomas: Student Entrepreneurship Across the Globe: A Look at Intentions and Activities : KMU-HSG, 2014.

Zellweger, Thomas ; Kammerlander, Nadine: Family Business Groups in Deutschland : Generationenübergreifendes Unternehmertum in grossen deutschen Unternehmerdynastien. St. Gallen : Center for Family Business der Universität St. Gallen, 2014.

Forschung, Lehre, Publikationen

Zeitschriftenartikel (Auswahl)

Bergmann, Heiko: Zentrale Ergebnisse der SAV-Studie Praxiskosten : Résultats de l'étude sur les frais professionnels. In: Anwaltsrevue / Revue de l'avocat 17 (2014), Nr. 8, S. 322-324.

Frey, Urs: Erfolgreich im Onlinegeschäft. In: ku - Führung von Kleinunternehmen (2014), Nr. 12, S. 4-10.

Frey, Urs: Successo nel business online. In: pi - gestione delle piccole imprese (2014), Nr. 12, S. 4-10.

Frey, Urs: Un commerce en ligne réussi. In: pe - gestion de la petite entreprise (2014), Nr. 12, S. 4-10.

Fueglistaller, Urs: Die Sahnehäubchen. In: St. Galler Tagblatt (2014), Nr. 45, S. 26.

Fueglistaller, Urs: Kennen Sie Walter Mitty?. In: St. Galler Tagblatt (2014), Nr. 9, S. 26.

Fueglistaller, Urs ; Fust, Alexander ; Brunner, Christoph ; Althaus, Bernhard: Der externe Verwaltungsrat in KMU. In: Wirtschaft : St. Gallische Gewerbezeitung (2014), Nr. 11, S. 14.

Fueglistaller, Urs ; Fust, Alexander ; Brunner, Christoph ; Althaus, Bernhard: Die Schweiz, ein Land der dienstleistenden Kleinstunternehmen. In: Leader : Das Ostschweizer Unternehmermagazin (2014), Nr. 5, S. 62.

Halter, Frank: Suchen bis Gefunden - der Unternehmenskauf durch Dritte. In: Investnet Quarterly 2014 (2014), Nr. 2, S. 1.

Halter, Frank; Kissling Streuli, Sonja: Stolpersteine im Nachfolgeprozess. In: Swiss Engineering 2014 (2014), Nr. Mai, S. 58-59.

Die ausführliche «Presseschau» von allen uns verfügbaren Presseauschnitten des vergangenen Jahres befindet sich auf der Webseite des Instituts, siehe <http://www.kmu.unisg.ch/de/unser+institut/medienpraesenz>



KMU-Tag 2014: Urs Fueglistaller



Forschung, Lehre, Publikationen

«ZfKE», Zeitschrift für KMU und Entrepreneurship

Die Zeitschrift für KMU und Entrepreneurship (ZfKE) ist die führende wissenschaftliche Zeitschrift zu den Themen KMU und Entrepreneurship in deutscher Sprache. Seit 2010 (58. Jahrgang, Gründung 1952) betreut die Universität Liechtenstein (Vaduz) die Zeitung operativ, Herausgeber sind Prof. Dr. Urs Fueglistaller (St.Gallen) und Prof. Dr. Urs Baldegger (Vaduz), die Chefredaktion liegt bei Ass.-Prof. Dr. Dr. Sascha Kraus (Vaduz), und die redaktionelle Betreuung liegt in den Händen von Dr. Ruth Jochum-Gasser, ebenfalls vom Institut für Entrepreneurship in Vaduz. Die Zeitschrift arbeitet mit einem Doppelblind-Gutachtersystem («double blind») und einem international renommierten Gutachtergremium (siehe auch www.zfke.ch).



KMU-Tag 2014: Daniela Merz



KMU-Tag 2014: Adrian Steiner



KMU-Tag 2014: Anne M. Schüller



KMU-Tag 2014: Thomas Bieger



KMU-Tag 2014: Norbert Bolz, Cornelia Bösch (Moderatorin), Notker Wolf

Praxisförderung

Weiterbildung für KMU

2014 haben wir 160 Seminartage durchgeführt, etwas weniger als 2013. Dafür war die Auslastung dieser Weiterbildungsveranstaltungen ausgesprochen gut, sehr viele von ihnen gar bis auf den letzten Platz ausgebucht. Dr. Frank Halter zeichnet verantwortlich für den Weiterbildungsbereich des Institut.

Seminare/Schulungen/Tagungen	2013	2014
	Dauer in Tagen	
HSG-Diplomprogramm «Intensivstudium KMU»	50	50
St.Galler Management Seminar für KMU	2 x 19	2 x 19
KMU Leadership	1 x 8	2 x 8
Weiterbildungskurs Führungskompetenz	2 x 6	2 x 6
Verkaufsseminare/Marketing und Verkauf	3	3
Firmeninterne Seminartage	33	23
Schweizer Bautagung	1	1
Schweizer KMU-Tag	1	1
«Hypo» Vorarlberg	2 x 2	2 x 2
CFB-HSG Nachfolgeseminar für MBO/MBI-Kandidaten	1 x 4	1 x 4
CFB-HSG Seminar für Familienunternehmen	1 x 4	1 x 4
CFB-HSG Nachfolgeseminar für Serviceprovider	4	4
CFB-HSG Tagung Familienunternehmen im Dialog (FiD)	2	0
Total in Tagen	172	160

Erfahrungsaustauschgruppen

Einmal mehr wurde in den «Erfa-Gruppen» ein reger Informationsaustausch gepflegt und gezielte Themen wie z. B. Geschäftsmodelle und Innovation behandelt. Dr. Urs Frey wird für 2014 den Ausbau und die gezielte Verstärkung einzelner Gruppen durch zusätzliche Mitglieder vorantreiben. Weiter wurde im Metallbau eine neue Gruppe bestehend aus Projektleitern gegründet.

	2013	2014
	Anzahl Gruppen	
Bauhauptgewerbe	4	4
Gipser	1	1
Holzverarbeitung	4	4
Relais des amis gourmets	1	1
Schuhhandel	1	1
Metallbau	3	4
St.Galler Finanzforum CFB	1	1
St.Galler Family Office Forum CFB	1	1
St.Galler Erf-Gruppe für NachfolgeberaterInnen	0	1
Total Gruppen	16	18

KMU-Förderung in der Praxis

Beratung/Betriebsvergleichende Analysen

Beratungsmandate

- Strategieberatung für einen Industriebetrieb und ein Metallbauunternehmen
- Geschäftsfeld-Modellierung von Metallbauunternehmen
- Strategieentwicklung für einen Industriebetrieb
- Organisationsentwicklung für die Führungskräfte eines national tätigen Industriehandelsbetriebs
- Führungscoaching für Inhaber von Detailhandelsbetrieben
- Strategicoaching für Verwaltungsräte unterschiedlicher Firmen
- Prozessbegleitung Strategieentwicklung und Nachfolgeregelung dreier Bauunternehmen
- Teambildungsseminare für Firmen und Beratung von Einzelpersonen nach dem Team Management System-Ansatz
- Diverse Kleinmandate

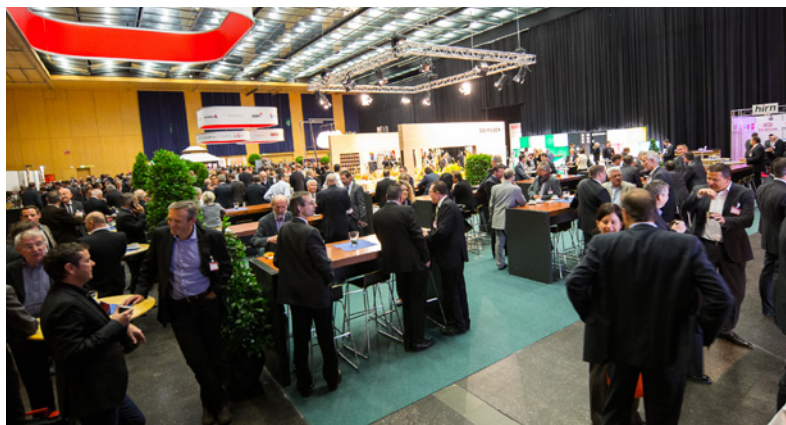
Praxispublikation «ku-PostFinance»

Die 12. und 13. Ausgabe dieser Publikation zu den Themen «E-Commerce» und «Innovation» wurden wiederum erfolgreich publiziert. Die ku-Publikation, die seit November 2008 zwei Mal jährlich zu einem unterschiedlichen Thema gemeinsam von der PostFinance und dem KMU-HSG herausgegeben wird, hat sich bestens im Markt etabliert und wird geschätzt.

Die Publikation wird mit einer Auflage von 30 000 Stück in drei Sprachen (deutsch, französisch, italienisch) herausgegeben und dient inzwischen vielen Kleinunternehmern, Schulen und Referenten als thematische Grundlage für Schulungen und Entwicklungsschritte. Urs Frey verfasst jeweils den Leadartikel und arbeitet im Redaktionsteam der Zeitschrift mit.

Branchenanalyse/Datenbanken/Vergleiche

Im Zentrum steht bei den Branchenvergleichen das sog. KMU-Tool, bestehend aus den einzelnen Auswertungen im Bauhauptgewerbe und im Baunebengewerbe (Gipser/Holzgewerbe). Daneben werden auch regelmässig branchenspezifische und -übergreifende Auftragsuntersuchungen durchgeführt, wie zum Beispiel Lohn-, Einkaufspreis- und Fremdkostenvergleiche. Die Unternehmer schätzen dabei den «ungeschönten» Einblick in die Zahlenwelt vergleichbarer Firmen und können sich so schrittweise verbessern.



KMU-Tag 2014



KMU-Förderung in der Praxis

HSG-Diplomprogramm «Intensivstudium KMU»

In der 23. Durchführung (Start April 2013) fanden im Berichtsjahr fünf Blockwochen statt, wobei die die Blockwoche «Family Business und Unternehmensnachfolge» lediglich von einem Teil der Teilnehmenden besucht wurde. Die abschliessende Studienreise führte die Gruppe wiederum nach Singapur, wo die Teilnehmenden ein vielfältiges Programm erwartete. Was im April 2013 begonnen hat, konnte im Herbst 2014 in feierlichem Rahmen abgeschlossen werden. Am 17. Oktober 2014 wurde den 44 Absolventinnen und Absolventen im Pfalz Keller (SG) das «Weiterbildungsdiplom HSG in KMU Management» überreicht. Als Festredner durften wir Francesco Vass (CEO von tutti.ch) mit dem Vortrag «Glück» bei uns begrüssen, musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Base Jazz Trio. Mit der Show «Magic with Distinction» wurden die Gäste von Florian Klein sprichwörtlich verzaubert, was der Feier einen zusätzlichen Glanz verlieh.

Mit 46 Teilnehmenden ebenfalls ausgebucht startete am 31. März 2014 die 24. Durchführung in die erste Blockwoche. Im Berichtsjahr fanden sechs Blockwochen statt, wobei strukturell keine nennenswerten Veränderungen vorgenommen wurden. Die folgende Übersicht zeigt die Seminar-Blockwochen (BW), die 2014 durchgeführt wurden.

	BW	Lehrstoff	Monat	Hauptdozent
23. Durchführung	6	Finanzielles Rechnungswesen	Januar	Prof. Dr. Stefan Sander
	7	Recht und Corporate Governance	März	Prof. Dr. Roland Müller
	8	Management der Human Resources	April/Mai	Rainer Schmid
	9	Management Accounting	Juni	Prof. Dr. Stefan Sander
	10	Family Business und Unternehmensnachfolge	August	Prof. Dr. Thomas Zellweger
	11	Internationalisierung	September	Prof. Dr. Thierry Volery
24. Durchführung	1	Grundlagen der Unternehmensführung	April	Prof. Dr. Christoph Müller
	2	Strategisches Management	Mai	Dr. Urs Frey
	3	Leadership	Juli	Prof. Dr. Heike Bruch
	4	Marketing	September	Prof. Dr. Sven Henkel
	5	Innovationsmanagement	Oktober	Prof. Dr. Urs Fueglistaller

Die Leitung des Intensivstudiums KMU ist nach wie vor in den Händen von Thierry Volery, Tamara Roderer ist die Studienleiterin und Martina Maier führt das Sekretariat.

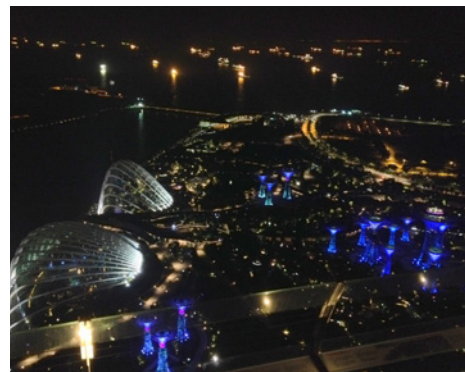
KMU-Förderung in der Praxis

KMU-Circle HSG

Der Absolventenverein des Intensivstudiums KMU traf sich im April 2014 zum traditionellen KMU-Circle HSG Forum in Pontresina. Mit dem Hotel Walther durften sich die Teilnehmenden einmal mehr auf ein einladendes Gästehaus, spannende und aktuelle Vorträge sowie auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm freuen. Im Juni wurde eine Besichtigung der Thermoplan AG angeboten, die ordentliche Mitgliederversammlung fand im September in der Umwelt Arena AG in Spreitenbach statt. Beide Veranstaltungen waren gut besucht und haben jeweils ausreichend Raum für die Pflege des Netzwerks gelassen.



Die letzte Blockwoche der 23. Durchführung des Intensivstudiums KMU führte nach Singapur, für die Teilnehmer wohl ein unvergessliches Erlebnis.



FörderVerein KMU-HSG (FV)

Der FörderVerein KMU-HSG – verbindet KMU, Forschung und Unternehmertum

Der FörderVerein KMU-HSG, 1960 unter dem Namen «Förderungsgesellschaft» gegründet, unterstützt und fördert die Tätigkeiten des KMU-HSG inhaltlich und finanziell, insbesondere auch in den Forschungsaktivitäten des Instituts.

Die Generalversammlung des Vereins findet jeweils direkt vor dem Schweizer KMU-Tag statt, dies mit dem Hintergrund, dass dieser Anlass ursprünglich aus dem Ziel heraus entstand, den Mitgliedern des FörderVereins einmal im Jahr «etwas Spezielles» zu bieten. Dementsprechend kommen seine Mitglieder auch in den Genuss eines ermässigten Tagungspreises. Damit die Mitglieder auch in kleinerem Rahmen vom Vereinsnetzwerk profitieren und sich gegenseitig austauschen können, entstand vor einigen Jahren darüberhinaus die Veranstaltung «KMUmeetHSG». Bei diesem Anlass werden aktuelle Forschungsthemen mit Urs Fueglistaller und weiteren Vertretern des KMU-HSG praxis- und transferorientiert in ungezwungener Atmosphäre diskutieren. «KMUmeetHSG» findet exklusiv für Mitglieder des FörderVereins KMU-HSG statt.

Mit ihrem Engagement im Verein teilen seine Mitglieder ein gemeinsames Ziel – die Stärkung der Schweizer KMU – mit dem Institut, sie werden Teil eines hochkarätigen Unternehmernetzwerks und erhalten aktuelle Forschungserkenntnisse aus erster Hand.

Weitere Informationen zum Förderverein KMU-HSG sind auf www.kmu.unisg.ch/fv zu finden.

Vorstand des FörderVereins KMU-HSG



Peter Eisenhut – Präsident
lic. oec. HSG, Ecopol AG, St.Gallen



Christian Belz – Vizepräsident
Prof. Dr., Präsident des Geschäftsleitenden Ausschusses des KMU-HSG, St.Gallen



Angelo Eberle
Unternehmer, a. k. eberle group GmbH



Stefan Fahr
lic.oec.publ., Ing. ETH, Fahr Management- und Wirtschaftsberatung, Eggersriet



Christian Gloor dipl. Ing. HTL, Absolvent Intensivstudium KMU, Executive MBA HSG,
Unternehmer, Glensysco, Sevelen



Robert Götsch Ing., Nachdiplom in Systemtechnik, Absolvent Intensivstudium KMU,
Unternehmer, Agora Partner AG, Widnau



Thomas Kade
CEO und Partner, OBT AG, Zürich



Werner Messmer a. Nationalrat
dipl. Baumeister, Zentralpräsident Schweizerischer Baumeisterverband, Zürich



Josef Müller-Tschirky Betriebsökonom HWV, Vorstandsmitglied GastroSuisse, Zürich,
Präsident GastroSt.Gallen, St.Gallen

Förderverein KMU-HSG (FV)

Vorstand des Fördervereins KMU-HSG – Fortsetzung



Thomas Rügge

lic. oec. HSG, Partner Petrag HR AG, Frauenfeld



Rolf G. Schmid

lic. oec. HSG, CEO Mammut Sports Group AG, Seon



Werner Schönenberger eidg. dipl. Schreinermeister, Absolvent Intensivstudium KMU, Geschäftsführer Schweiz. Kompetenzzentrum für Sicherheit mit Holz – SKHS, Rickenbach



Peter Schütz

Unternehmer, Letrona AG, Frittschen



Andreas Tobler

Unternehmer, Tobler Metallbau AG, St. Gallen



Kurt Weigelt

Dr., Direktor Industrie- und Handelskammer St. Gallen-Appenzell, St. Gallen



Rechnungsrevisoren

Markus Glanzmann

Absolvent Intensivstudium KMU, Niederlassungsleiter acrevis Bank, St. Gallen



Tobias Rüesch

dipl. Bauingenieur ETH, Unternehmer, Rüesch Engineering AG, Herisau

Wir danken den Ehrenförderern des Fördervereins 2014

(Stand 31.12.2014)

- OBT AG, St. Gallen
- Schweizerischer Gewerbeverband, Bern
- KMU-Circle HSG, St. Gallen
- Schweizerischer Baumeisterverband, Zürich
- St. Galler Kantonalbank, St. Gallen
- Ernst & Young AG, St. Gallen
- Credit Suisse AG, St. Gallen
- Schweizerische Metallunion, Zürich
- VSSM, Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, Zürich
- acrevis Bank, St. Gallen
- Amstein + Walthert AG, Zürich
- Kantonal St. Gallischer Gewerbeverband, St. Gallen
- Schweiz. Maler- und Gipsermeisterverband, Wallisellen

Personelles

Geschäftsleitender Ausschuss (GLA) des Instituts



Prof. Dr. **Christian Belz** (Präsident), Universität St. Gallen



Prof. Dr. **Thomas Bieger**, Rektor Universität St. Gallen



Prof. Dr. **Thomas Dyllick**, Universität St. Gallen



lic. oec. HSG **Peter Eisenhut**, (Vizepräsident), Ecopol AG, St. Gallen



Dr. oec. HSG **Thomas König**, Typico Megaprints GmbH, AT-Lochau



Gabriela Manser, Mineralquelle Gontenbad, Gonten



Katy Rohner, The Swiss Label, St. Gallen



lic. oec. HSG **Matthias Schwyter**, Feinbäckerei Schwyter, St. Gallen

In der Herbstsitzung 2014 hat Prof. Dr. Franz Jaeger seinen Austritt aus dem GLA des KMU-Instituts gegeben. Franz Jaeger war von 2000 bis 2014 Mitglied des Geschäftsleitenden Ausschusses. Das Institut und der gesamte GLA dankt ihm auch noch auf diesem Weg ganz herzlich für sein langjähriges Engagement und sein Herzblut für das KMU-HSG, es war und bleibt uns eine grosse Ehre!



Prof. Dr. **Franz Jaeger**, Universität St. Gallen

Betreuung Universitätsrat – «Götti»

Die «Gotten» und «Göttis» sind die verantwortlichen Betreuer «ihrer» jeweiligen Institute in der obersten Behörde der HSG, dem Universitätsrat. Bis zu seinem Austritt aus dem Universitätsrat Ende Mai 2014 war Hans M. Richle von 2004 bis 2014, also während insgesamt fast 11 Jahren, der «Götti» unseres Instituts. An seine Stelle tritt ab Mai 2014 neu Dr. Patrick Stach. Wir danken Hans Richle für seine langjährige und treue Begleitung des Instituts und begrüssen gleichzeitig herzlich Patrick Stach in seiner Funktion.



Universitätsrat **Hans M. Richle**
Dipl. Architekt FH STV, Präsident des Kantonal St. Gallischen Gewerbeverbands



Universitätsrat **Patrick Stach**
Dr. iur. HSG, Stach Rechtsanwälte, St. Gallen

Personelles

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Institut (Stand 31.12.2014)



Andric, Mateja

Studentische Mitarbeiterin



Benz, Lisa Marie

Diplom-Volkswirtin
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Bergmann, Heiko

Dr. rer. pol.
Postdoc, Projektleiter



Boz, Anil

M.S.
Visiting research associate



Burger, Dominik

M.A. HSG
Assistenz Prof. Fueglistaller



Frey, Urs

Dr. oec. HSG,
Leiter Bereich Consulting & Services



Fueglistaller, Heidi

Sekretariat FörderVerein KMU-HSG



Fueglistaller, Urs

Prof. Dr. rer. pol.
Direktor KMU-HSG



Fust, Alexander

Dr. oec. HSG
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Gasda, Jörg-Michael

Prof. Dr. oec. HSG
Assistenzprofessor



Gaska, Michael

MSc.
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Grämiger, Marlies

Sekretariat CFB-HSG



Groh, Maximilian

M.A. HSG
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Grunder, Regula

Buchhaltung und Seminarbetreuung

Personelles

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Institut (Fortsetzung)



Halter, Frank

Dr. rer. pol.
Leiter Bereich Weiterbildung



Inauen, Ruth

Sekretariat KMU-HSG



Kammerlander,
Nadine

Prof. Dr. rer. pol.
Assistenzprofessorin



Keller, Sandro

M.A. HSG
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Kissling, Sonja

RA lic.iur., LL.M.
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Lindenmann, Simone

Programmassistentin MiE



Lüthi, Nico

Studentischer Mitarbeiter



Maier, Martina

Sekretariat Intensivstudium KMU



Marfurt, Irene

M.A. HSG
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Müller, Susan

Dr. oec. HSG
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Nahvi, Iman

B.A. HSG
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Roderer, Tamara

Betriebsökonomin FH
Studienleiterin Intensivstudium KMU



Röschke, Arik

M.A. HSG
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Schai, Conny

Sekretariat KMU-Circle, CFB-HSG

Personelles

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Institut (Fortsetzung)



Sieger, Philipp

Prof. Dr. oec. HSG
Assistenzprofessor



Tzoumpa, Vasiliki

MSc.
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Volery, Thierry

Prof. Dr. rer. pol.
Geschäftsführender Direktor KMU-HSG



von Grone, Justus

Dipl.-Kfm.
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Weber, Walter

lic. oec. HSG
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Wetter, Flurina

M.A. HSG
Studentische Mitarbeiterin



Wolf, Tobias

M.A. HSG
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Wustrow, Philipp

M.A. HSG
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Zellweger, Thomas

Prof. Dr. oec. HSG,
Direktor KMU-HSG, Managing Director CFB-HSG

Zusätzlich wurden wir 2014 auch von den studentischen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern **Gustav Berger, Caspar Freiburg, Denise Gantenbein, Gian Gallati, Nikolas Hardenberg, Elena Hauptmann, Hanno Heintzenberg, Manuel Keller, Ella Maria Kick, Fabiana Margadant** und **David Rogg** unterstützt.

Personelles

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Institut (Fortsetzung)

Ausgeschieden 2014

Die folgenden Personen haben im Berichtsjahr unser Institut verlassen.
Wir danken ihnen herzlich für ihren Einsatz für das Institut.



Ganter, Melanie

MSc.
Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Graf, Christoph

Betriebsökonom FH, MBA
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Habisreutinger,
Claudius

dipl. oec.
Wissenschaftlicher Mitarbeiter Startfeld



Kaufmann, Selina

Sekretariat KMU-HSG



Kuschnir, Igor

Studentischer Mitarbeiter



Schierl, Robert

B.Sc.
Studentischer Mitarbeiter



Streuli, Oliver

B.A. HSG
Studentischer Mitarbeiter



Tschimben, Franz

MSc.
Studentischer Mitarbeiter

Finanzielles

Der Umsatz des Instituts ist im Jahr 2014 um ca. 0,15 Mio CHF gesunken, auf 6,35 Mio CHF. Der Personalanteil des Aufwands stieg auf deutlich über zwei Drittel, hauptsächlich begründet durch mehr «Köpfe» am Institut, siehe auch die folgenden Seiten, «Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Institut». Umgekehrt ist der Sachaufwand absolut um etwa 0,1 Mio CHF gesunken.

Ertragsseitig hat die Bedeutung der Weiterbildung am Gesamtertrag jetzt wieder die 50-Prozent-Grenze überschritten, d. h. mehr als die Hälfte der Institutserträge stammen direkt aus unseren verschiedenen Seminarangeboten an die unternehmerische Praxis. Gleichgeblieben sind die «Beiträge an eigene Rechnung», welche unter anderem auch die Zinsen aus Anlagen beinhalten. Im definitiven Jahresergebnis 2014 hat das Institut positiv abgeschnitten und steht finanziell weiterhin auf sehr soliden Beinen.

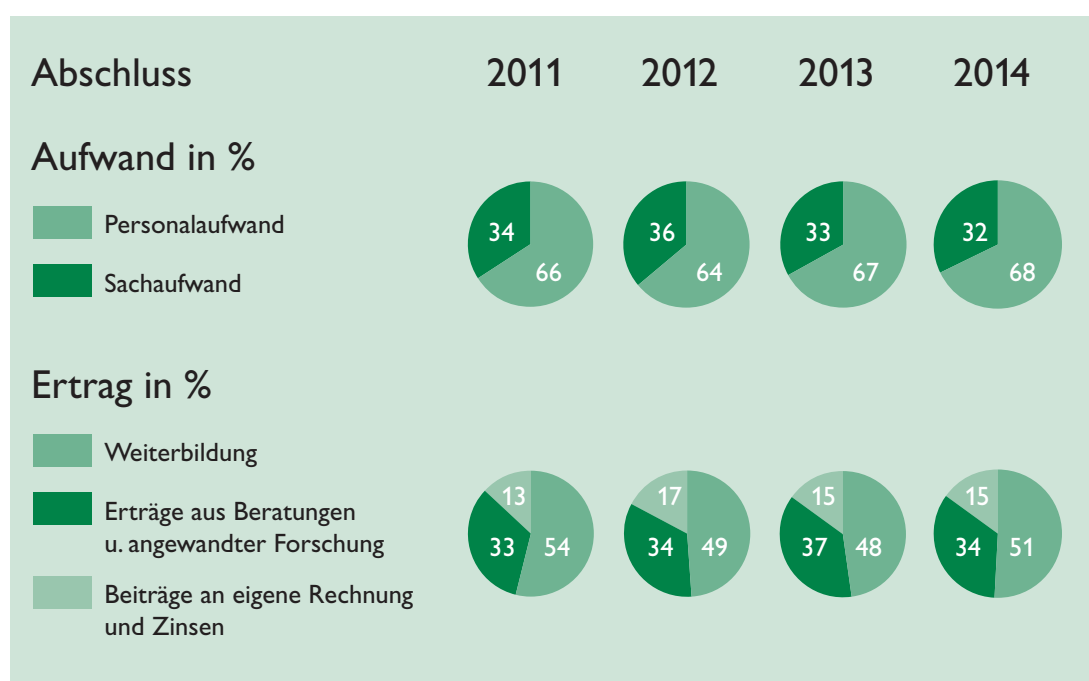


Abbildung: Rechnung des KMU-HSG im Vergleich, 2011, 2012, 2013 und 2014.
(Zahlen 2014 vorbehaltlich der Genehmigung des Geschäftsleitenden Ausschusses (GLA) des Instituts und vorbehaltlich der Prüfung der Institutsrechnung durch die Finanzkontrolle des Kantons St.Gallen.)



Gruppenbild des KMU-HSG anlässlich des traditionellen Weihnachtsessens 2014.

Universität St.Gallen
Schweizerisches Institut
für Klein- und Mittelunternehmen (KMU-HSG)

Dufourstrasse 40a
CH-9000 St.Gallen

Telefon +41 71 224 71 00
Telefax +41 71 224 71 01
www.kmu.unisg.ch

